

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 39 (1963-1964)  
**Heft:** 8

**Rubrik:** Der kleine Familienfilm

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

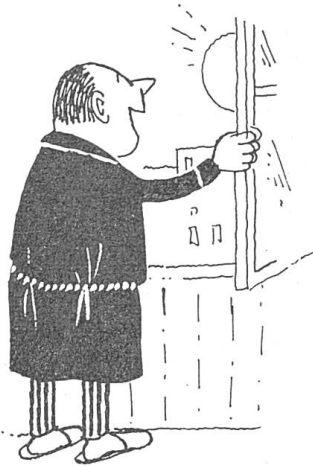
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der kleine Familienfilm

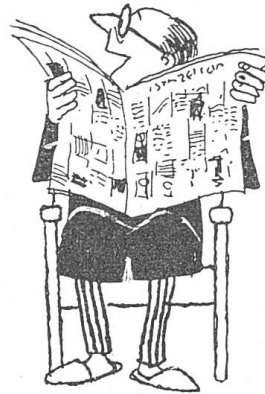
VON HANS MOSER



1) Schaut am frühen Sonntagmorgen zum Fenster hinaus. Ruft, es werde ein wundervoller Tag, man solle aufstehen, es sei ideales Wetter für auf den Rigi.



2) Klopft ans Barometer. Es steht auf Regen. Ruft, dass Familie doch besser weiter schlafen solle, denn Barometer hat gewöhnlich recht.



3) Findet gestrige Zeitung. Wetterbericht meldet für heute einen sonnigen Tag. Ruft, dass man also doch aufstehen solle.



4) Dreht Radio an, um Wetterbericht zu hören. Meldet Regen. Ruft Familie, sie solle im Bett bleiben.



5) Geht auf andere Seite des Hauses und schaut zum Küchenfenster hinaus. Sieht kleine Wolke. Ist nun ganz sicher, dass es regnen wird.



6) Sagt, dass es gut gewesen sei, dass er zum andern Fenster hinausgeschaut habe, da auf Wetterberichte doch kein Verlass.



7) Schaut nach den Familienmitgliedern – niemand hat ihn gehört. Alle schlafen fest.



8) Geht auch wieder ins Bett. Will am nächsten Sonntag auch ausschlafen, da doch niemand seine Bemühungen um Wettervorhersage schätzt.